kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

Datum	Beginn	Sparte	Premiere	Künstler*in	Titel	Untertitel	Spielort
Mi, 02.12.26	10:00	Für junges Publikum		Jannik Görger	Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde	Theaterstück mit Jannik Görger	kleines theater
	19:30	Theater		Jannik Görger	Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde	Theaterstück mit Jannik Görger	kleines theater
Do, 03.12.26	19:30	Kabarett	Salzburg Premiere	Chrissi Buchmasser	Zugzwang	Das neue Kabarett mit Chrissi Buchmasser	kleines theater
Fr, 04.12.26	19:30	Theater		Theater der Mitte	Die Banane	Komödie von Ben Blaikner	kleines theater
So, 06.12.26	19:30	Theater		TATU Theater	Der kleine Tod	Tragikomisches Theaterstück über psychische Gesundheit	kleines theater
Mi, 09.12.26	19:30	Theater	Salzburg Premiere	Nina Hartmann & Gregor Barcal	Match me if you can	Eine Dating-App-Komödie	kleines theater
Do, 10.12.26	19:30	Kabarett	Salzburg Premiere	Magda Leeb	Frag Magda	Das neue Impro-Kabarett mit Magda Leeb	kleines theater
Fr, 11.12.26	19:30	Kabarett		Blonder Engel	LDLSUMEBTADIO	Lieder, die lustig sind und manchmal ein bisserl traurig, aber das ist okay	kleines theater
Sa, 12.12.26	19:30	Theater		Georg Clementi	Von Sokrates bis Putin in 90 Minuten	Crossover-Abend voller Humor und Klugheit	kleines theater
So, 13.12.26	10:00	Spezial		Cornelia Fischberger	IMPROVISATIONSTHEATER WORKSHOP	Mit Freude scheitern - die Magie des Augenblicks!	kleines theater
	19:30	Theater		MAGDALENA KÖCHL I THEATER CHRONOS	Songs für Nobodies	Theater-Musical von Joanna Murray-Smith	kleines theater
Di, 15.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Mi, 16.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Do, 17.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Fr, 18.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
	20:00	Kabarett		Josef Hader	HADER ON ICE	Das neue Kabarett mit Josef Hader	Salzburg Congress
Sa, 19.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

So, 20.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Mo, 21.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Di, 22.12.26	19:30	Musik		Edi Jäger & "the godfathers of advent": Philipp Kopmajer, Alex Meik und Stefan Schubert	Schnöde Bescherung 2026	Kabarett + Rock + Pop + Sweet christkindlein songs vom Allstar-Kartell des organisierten Frohlockens	kleines theater
Sa, 26.12.26	19:30	Theater		Georg Clementi	Von Sokrates bis Putin in 90 Minuten	Crossover-Abend voller Humor und Klugheit	kleines theater
So, 27.12.26	15:00	Für junges Publikum		Theater der Mitte	Prinzessin Mara und die Geschichte der Geschichten	Puppentheater mit Schauspiel und Live-Musik	kleines theater
	19:30	Theater		Theater Chronos	Prima Facie*	Theaterstück von Suzie Miller	kleines theater
Mo, 28.12.26	19:30	Musik		Georg Clementi & Ossy Pardeller	Die Clempanei	Transalpine Chansons	kleines theater
Di, 29.12.26	19:30	Theater		Theater der Mitte	WOYZECK	Eine Freakshow	kleines theater
Mi, 30.12.26	19:30	Theater		Theater der Mitte	Die Banane	Komödie von Ben Blaikner	kleines theater
Do, 31.12.26	17:00	Musik		Blaikner & Band	Wos sogga?	Neue Hits & alte Hadern, Musikkabarett	kleines theater
	21:00	Musik		Blaikner & Band	Wos sogga?	Neue Hits & alte Hadern, Musikkabarett	kleines theater

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER | FÜR JUNGES PUBLIKUM

JANNIK GÖRGER
DER SELTSAME FALL DES DR. JEKYLL UND MR. HYDE
THEATERSTÜCK MIT JANNIK GÖRGER

ZU SEHEN AM: **02.12.**2026

VON Fabian Groß
ALTERSEMPFEHLUNG AB 14 **JAHREN**
SPIELDAUER ca. 60 min
PAUSE keine



Foto © arnokohlemphotodesign

ÜBER DAS STÜCK

Im Zwiespalt mit seiner eigenen Moral flüchtet sich Dr. Henry Jekyll in ein riskantes Selbstexperiment – und entfesselt sein verborgenes Ich. Mr. Hyde wird geboren und versetzt die Londoner Gesellschaft sowie Jekyll selbst, lachend und wütend in Angst und Schrecken. In einem intensiven Solo über Gier, Macht und Manipulation zerreißt sich Schauspieler Jannik Görger in verschiedene Rollen und entführt Sie in die Schattenseiten der menschlichen Natur. Ein Theaterabend, der Sie unaufhaltsam in den Konflikt hineinzieht, bis Sie nicht mehr zwischen Gut und Böse unterscheiden können.

Eine Produktion des Badischen Staatstheater Karlsruhe.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1043

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

KABARETT

ZUGZWANG
CHRISSI BUCHMASSER
DAS NEUE KABARETT MIT CHRISSI BUCHMASSER

ZU SEHEN AM: **03.12.**2026 ALS SALZBURG PREMIERE

REGIE Magda Leeb
SPIELDAUER ca. 110 min
PAUSE nach ca. 55 min



Foto © Jules Stipsits

ÜBER DAS STÜCK

Höchste Eisenbahn! Ein neues Kabarettprogramm muss her. Eine neue Wohnung. Eine neue Stadt? Oder doch aufs Land? Kindergarten, Karriere, Kundenkonto? Oder als Gast fortfahren? Und wenn ja, wohin?

Chrissi Buchmasser steht unter Zugzwang, und mitten in der Rushhour ihres Lebens. Prioritäten gehören gesetzt, Entscheidungen getroffen, und die Weichen für die Zukunft gestellt. Und das jetzt. Denn sie weiß: Irgendwann ist für uns alle der Zug abgefahren.

Nach ihrem preisgekrönten Debüt Braves Kind treffen wir Chrissi Buchmasser in ihrem zweiten Programm auf dem sinnbildlichen Bahnsteig des Lebens. Mit scharfsinnigen Einordnungen und erfrischendem Humor reist sie mit uns in die Welt der Entscheidungen. Und das mit voller Fahrt.

Ein Programm für alle, die das Leben gerne in vollen Zügen genießen.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1014

ÜBER CHRISSI BUCHMASSER

Chrissi Buchmasser, Jahrgang 1989, aufgewachsen in der steirischen Kabarett-Hochburg Straden, wohnhaft in Graz, gab ihr Kabarett-Debut 2021 beim renommierten Grazer Kleinkunstvogel und eroberte prompt den begehrten Publikumspreis. Im März 2022 war sie in der Sendung *„Pratersterne“* auf ORF 1 zu sehen, sowie im Rahmen der *„Ennser Kleinkunstkarto ff el“* auf ORF 3, wo sie den 2. Platz erreichte. Ihr erstes Soloprogramm mit dem Titel *„Braves Kind“* feiert von 13. bis 15. Oktober 2022 Premiere im Theatercafé Graz sowie am 25. Oktober 2022 Wien-Premiere im Kabarett Niedermair.

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER

THEATER DER MITTE
DIE BANANE
KOMÖDIE VON BEN BLAIKNER

ZU SEHEN AB: **04.12.**2026

VON Ben Blaikner
REGIE Ben Blaikner
MIT Thomas Sturm, Julienne Pfeil, Jojo Klaushofer & Simon Jaritz-Rudle
BÜHNE Nina Vasilchenko
KOSTÜME Nina Vasilchenko
VIDEO Nina Vasilchenko
PRODUKTION Theater der Mitte
SPIELDAUER ca. 85 min
PAUSE keine

ÜBER DAS STÜCK

Foto © Nina Vasilchenko

Luis entdeckt im Keller seines neu erworbenen Hauses einen versteckten Goldschatz. Überwältigt von diesem Glück trifft er schnell eine impulsive Entscheidung: Er kauft ein Kunstwerk, das von einem Affen geschaffen wurde und eine mit Klebeband befestigte Banane zeigt, und das, obwohl er doch tödlich-allergisch auf Bananen reagiert. Mit diesem Kauf zieht er seine Familie in eine finanzielle und emotionale Katastrophe: Seine Frau hätte sich mit dem gefundenen Schatz eine Existenz als Künstlerin aufbauen und die gemeinsame Tochter das Studium in Amerika finanzieren können.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1029

ÜBER THEATER DER MITTE

Das Theater der Mitte experimentiert mit Ideen und Traditionen, mit Genres und Sparten, ohne sich dabei selbst aus den Augen zu verlieren. Es ist ein lustvolles Miteinander, eine kreative Symbiose, die aus dem starren Theaterkorsett ausbricht und die Theaterszene mit neuen, innovativen Projekten und ästhetischen Formen bereichert.

Mehr Information unter www.theaterdermitte.at

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER/ FÜR JUNGES PUBLIKUM

TATU THEATER
DER KLEINE TOD
TRAGIKOMISCHES THEATERSTÜCK ÜBER PSYCHISCHE GESUNDHEIT

ZU SEHEN AM: **06.12.**2026

REGIE Caroline Richards
SPIELDAUER ca. 80 min
PAUSE keine



Foto © Magdalena Kreimer

ÜBER DAS STÜCK

Margarete ist Psychotherapeutin und hatte selbst eine schwere Kindheit: Als sie acht Jahre alt war, hatte ihre Mutter sich das Leben genommen. Doch Margarete hat ihr Leben gut im Griff – okay, sie macht sich's vielleicht zu oft selbst, befindet sich immer mal wieder in einem surrealen Theaterstück und redet mit ihrem imaginären Publikum - aber im Großen und Ganzen ist alles gut.
Bis sie plötzlich den Hund ihrer suizidalen Klientin Vera Toth mit einer Abschiedsnachricht vor der Praxis findet. Wo ist Vera? Hat Margarete (wieder) versagt? Und was macht sie jetzt mit Lucky, dem Hund? Dann taucht auch noch Margaretes Schwester Lee mit der Asche der verstorbenen Mutter auf. Gut, dass Lee früher Kriminalpolizistin war… Mit Lee und Lucky an der Seite macht sich Margarete auf die Suche nach ihrer Klientin und stellt sich so ihrer eigenen Vergangenheit. Wird sie Vera wiederfinden oder ist es wieder 'zu spät'?

"Der kleine Tod" ist ein Solotheaterstück über psychische Gesundheit von Emily Schmeller, basierend auf ihrer gleichnamigen Kurzserie.
Mit schwarzem Humor, schräger Situationskomik und viel Dialekt spielt Emily Schmeller alle Rollen.

Eine Produktion von TATU Theater, unter der Regie und dramaturgischen Mitarbeit von Caroline Richards, gefördert von Stadt und Land Salzburg

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1036

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER

NINA HARTMANN & GREGOR BARCAL
MATCH ME IF YOU CAN
EINE DATING-APP-KOMÖDIE

ZU SEHEN AM: **09.12.**2026 ALS SALZBURG PREMIERE

SPIELDAUER ca. 90 min
PAUSE nach ca. 45 min



Foto © Valerie Logar

ÜBER DAS STÜCK

m Zeitalter von Facebook, Twitter, Whats App & Co ist es höchste Zeit, die Geschichte des ersten Dates neu zu erzählen. Denn die große Liebe sucht man längst nicht mehr beim Ausgehen, im Freibad oder auf der Weihnachtsfeier, sondern per Selfie mit einem Like über Dating-Apps.

So auch Lisa (Nina Hartmann) und Martin (O. Lendl), bei denen es online im Chatroom längst gefunkt hat und die sich jetzt offline im echten Leben verabreden – zu einem Up- Date sozusagen. Nur blöd, dass beide ihre Profilfotos so geschönt haben, dass sie einander nicht erkennen aber trotzdem ins Gespräch kommen. Das läuft ganz gut bis einer von ihnen seinem ursprünglichen Date per SMS absagt... mit dramatischen Folgen.

Klingt nach einer wahnwitzigen Verwechslungskomödie für 2 Personen – ist es auch. Ein Abend voller Missverständnisse, unabsichtlicher Ehrlichkeit und überraschenden Wendungen. Ein so emotional wie komisches Auf- und Ab in einer Zeit von unverbindlichen Dating-Apps, verlogenen Kurznachrichten und falsch verstandenen Zwinker-Smileys.

Eine bissige, zeitgeistige und temporeiche Komödie über die Liebe in einer Welt, in der ein Klick mehr bedeutet als ein Blick. In der man nicht mehr *„zusammenpasst“*, sondern ein *„Match“* ergibt. Und in der ein Date entweder mit einem Herz als Statusmeldung endet oder als desaströse App-okalypse.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1030

ÜBER NINA HARTMANN

"Sie ist die lustigste Tirolerin seit Hansi Hinterseer"

Mehr Information unter www.ninahartmann.at/

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

KABARETT

FRAG MAGDA
MAGDA LEEB
DAS NEUE IMPRO-KABARETT MIT MAGDA LEEB

ZU SEHEN AM: **10.12.**2026 ALS SALZBURG PREMIERE

FORMATENTWICKLUNG Ursula Anna Baumgartner
SPIELDAUER ca. 90 min
PAUSE nach ca. 45 min



Foto © Stefan Joham

ÜBER DAS STÜCK

Alle wissen alles, aber niemand kennt sich aus. Wir tragen das Wissen der Welt in unseren Handys spazieren und scheitern trotzdem an den großen und kleinen Fragen des Lebens: Sag ich meiner Nachbarin, dass ich ihren Teenager beim Rauchen erwischt habe? Lüge ich beim Vorstellungsgespräch? Soll ich die Familien-Whatsapp-Gruppe verlassen? Soll ich glauben, was die KI mir erzählt? Und vor allem, was soll das alles und wann sind wir endlich damit fertig?
Damit ist es jetzt vorbei! Magda Leeb stellt die größtmögliche Behauptung in den Raum: Auf alle Lebensfragen des Publikums eine Antwort zu haben. Das ist unmöglich? Wer Impro-Kabarett kennt, weiß, alles ist möglich! Und wer es nicht kennt und neugierig ist: Frag Magda!

Pressefotos unter **http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1019**
YouTube-Videos unter: **www.youtube.de/watch?v=F9ablP7qyll**
Mehr Information unter **www.sobieszek.at/kuenstler/magdalena-leeb/**

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

KABARETT

LDLSUMEBTADIO
BLONDER ENGEL
LIEDER, DIE LUSTIG SIND UND MANCHMAL EIN BISSERL TRAURIG, ABER DAS IST OKAY

ZU SEHEN AB: **11.12.**2026

SPIELDAUER ca. 90 min
PAUSE nach ca. 45 min



Foto © Volker Weihbold

ÜBER DAS STÜCK

Manchmal ist der Titel für eine Tour so passend, dass es gar keines Pressetextes mehr bedürfe — der Name ist Programm quasi.
„Lieder, die lustig sind und manchmal ein bisserl traurig, aber das ist okay“ (kurz: LDLSUMEBTADIO) ist so ein Titel und ja: er ist ein bisserl sperrig und lang. Aber wenn man dann eh keinen Pressetext mehr dafür braucht, hebt sich das doch auf oder!? Da würde doch so oder so nur etwas aus den Fingern Gesogenes über *„künstlerische Weiterentwicklung und Breite gewinnen“* drin stehen, irgendein Geschwafel von *„bravourös bewältigtem Spagat aus ‚lustig und ernst‘“* und Schlagworte wie *„best of both worlds“* oder *„feinfühlig funny“*. Und weil Blonder Engel ja ohnehin immer am Zauber der Einzigartigkeit seiner Konzerte gelegen ist (vulgo: und weil sich der Angel eh nie an die Setlist hält und spielt, was er will), ist so ein starrer Pressetext dann ja im Grunde auch eigentlich eine Themenverfehlung.
In diesem Sinne: lassen Sie sich ein auf Lieder, die lustig sind und manchmal ein bisserl traurig. Das ist okay. Wirklich!
Freuen Sie sich auf ein best of both worlds, bei dem der Künstler im Spagat aus *„lustig und ernst“* Breite gewinnt und feinfühlig funny zu einem zauberhaft einzigartigen Konzertabend lädt.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#847

ÜBER BLONDER ENGEL

"Hochkonzentriert lässig und riskant, immer überraschend und so schön widerhakig komisch." (Kabarett Kaktus 2013)

"Beste Unterhaltung abseits von Mainstream und kabarettistischem Mittelmaß" (Süddeutsche Zeitung)

"Championsleague der hinterfotzigen Wortakrobatik." (Oberösterreichische Nachrichten)

"Schlichtweg ein Geschenk des Himmels." (schreibwolff.de)

Mehr Information unter www.blonderengel.net/

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER

GEORG CLEMENTI
VON SOKRATES BIS PUTIN IN 90 MINUTEN
CROSSOVER-ABEND VOLLER HUMOR UND KLUGHEIT

ZU SEHEN AB: **12.12.**2026

REGIE Georg Clementi
MIT Georg Clementi (Schauspiel), Ossy Pardeller (Gitarre), Michael Ferner (Livemalerei)
MUSIK Ossy Pardeller
SPIELDAUER ca. 85 min
PAUSE keine



Foto © T. Ebihara | M. Ferner | J. Ramos-Violan

ÜBER DAS STÜCK

2500 Jahre, die westliche Zivilisation in 90 Minuten und am Ende fühlen Sie sich gar nicht müde. Im Gegenteil, Sie werden gut gelaunt sein, angeregt und voller Energie, denn Sie treffen auf dieser Reise die unterschiedlichsten Persönlichkeiten: Götter und Sterbliche, Diktatoren und Heilige, Poeten und Philosophen.

Der Maler Michael Ferner, der Schauspieler und Liedermacher Georg Clementi und der Gitarrist Ossy Pardeller haben dem Jugendwahn abgeschworen und beschlossen, antik zu sein. Sie treffen in ihrem jahrhundertelangen Leben u.a. auf Sokrates, auf einen jungen Hebräer, der Gott geworden ist, auf Christoph Kolumbus, auf Galileo Galilei, auf Friedrich Nietzsche und schließlich auf Putin, und alle offenbaren ihnen erstaunliche Dinge.

Clementi hat den klugen Text des Italo-Schweizers Ferruccio Cainero für sich und zwei Freunde bearbeitet, und gemeinsam gestalten sie einen Crossover-Abend voller Humor und Klugheit.

Das Abenteuer ist spannend… und sein Ende ungewiss. Aber nach diesem kurzweiligen Vergnügen werden Sie ein klein wenig mehr über Gott und die Welt wissen und obwohl Sie herzlich lachen, vielleicht auch eine Ahnung davon haben, warum es in der Ukraine Krieg gibt.

Mehr Information zum Stück unter: **www.clementi.de**
Pressefotos unter **http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#825**

ÜBER GEORG CLEMENTI

Der gebürtige Bozner mit Wahlheimat Salzburg ist Schauspieler, Regisseur und Liedermacher. Dem heimischen Theaterpublikum ist er durch zahlreiche Produktionen am Salzburger Landestheater (zuletzt in "Cabaret" und "Der Talisman") und am kleinen theater ("Kunst", *„Die Wunderübung“*) in bester Erinnerung. Seit 2016 Leiter des Salzburger Straßentheaters. Zusammen mit Ossy Pardeller tourt er auch mit dem Programm *„Die Clempanei“* – Transalpine Chansons.
www.clementi.de

ÜBER OSSY PARDELLER

Ossy Pardeller studierte fünf Jahre klassische Gitarre in Bozen und Innsbruck, lebte sich zwei Jahre in Sevilla in den Flamenco ein, komponierte für über 80 Theaterproduktionen und konzertierte zahlreich mit verschiedenen Partner/innen. Das Komponieren erlernte er bei Carlo Domeniconi in Berlin. Seit 25 Jahren vermittelt er Gitarrist/innen Freude und Können. Mit Georg Clementi verbindet ihn eine jahrzehntelange Freundschaft und Zusammenarbeit.
www.ossypardeller.com

ÜBER MICHAEL FERNER

Geboren am 04. März 1969 in Salzburg
Maler, Zeichner, Illustrator, Karikaturist, Kabarettist
Freischaffender Künstler seit 1997
Ateliergalerie in Salzburg seit 2004
Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland
Michael Ferner lebt und arbeitet in Salzburg
www.michael-ferner.at

ÜBER FERRUCCIO CAINERO

Ferruccio Cainero ist Autor und Regisseur, Schauspieler und Erzähler und lebt heute in der Schweiz. In den 70iger Jahren begann seine künstlerische Karriere, als Clown und Straßenkünstler zusammen mit seinem Kollegen Giovanni De Lucia als Duo Teatro Ingenuo. Für acht Jahre arbeitete er am Theater «CRT» in Mailand. Dort begegnete er allen wichtigen Theatergrössen der Freien Theaterszene der 80 Jahre. Er entwickelt eine ganz eigene und für die europäische Theaterwelt neue Erzählkunst, wofür er mit wichtigen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet wurde. In den letzten 40 Jahren hat er mehr als 40 Theaterstücke geschrieben und inszeniert. Als Autor, Co-Autor und Regisseur hat er mit der Clownin, Gardi Hutter, ihre ersten drei wichtigsten Stücke entwickelt.
www.ferrucciocainero.ch

Mehr Information unter www.clementi.de

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER I MUSIK

MAGDALENA KÖCHL I THEATER CHRONOS

SONGS FÜR NOBODIES

THEATER-MUSICAL VON JOANNA MURRAY-SMITH

ZU SEHEN AM: **13.12.**2026

VON Joanna Murray-Smith
REGIE Annalena Köhne
MIT Magdalena Köchl
MUSIK Roli Wesp (Klavier)
SPIELDAUER ca. 90 min
PAUSE keine



Foto © Sophie Fröhlich

ÜBER DAS STÜCK

‚Sie trat auf, als wäre sie die Sonne und sang.' (Nina Simone)
Fünf großartige Sängerinnen treffen auf Bühnen, Toiletten und Schiffen auf fünf Frauen, deren Leben sie, bewusst oder unbewusst, für immer verändern werden. Jeder Mensch hat seine eigene Geschichte, ob sie über die Showbühnen dieser Welt schwebt oder in den eigenen vier Wänden lebt, wenn diese Geschichten aufeinander treffen, entstehen Momente der tiefen Menschlichkeit, voller Empathie, Mut, Humor und Lebensfreude. *„Songs für Nobodies"* erzählt in fünf wunderbaren Monologen und Liedern von Nina Simone, Edith Piaf, Judy Garland, Billie Holiday und Maria Callas von vermeintlichen Niemanden und ihren Berührungen und Begegnungen mit dem Leben großer Sängerinnen.

Sängerinnen wie Judy Garland, Nina Simone, Billie Holiday, Edith Piaf und Maria Callas haben in ihren Leben vieles erreicht – Goldene Schallplatten, ein aufregendes Leben in Luxus und Bewunderung von der ganzen Welt. Aber auch Krisen und Abstürze. Hier dreht sich alles um ihre Bedeutung für ganz normale Menschen, also *„Nobodies"*. Was für eine Wirkung hat ihre Musik auf die Lebensgeschichten einzelner Frauen gehabt?
Wir treffen dabei auf eine einfache Garderobenfrau, eine stimmvolle Platzanweiserin, die sich unvermutet auf der großen Bühne mit ihrem Idol findet, eine ehrgeizige Nachwuchsjournalistin, die darum kämpft in der Redaktion einer einflussreichen Zeitung ihren würdigen Platz zu finden und von Nina Simone überraschend Unterstützung erfährt, eine furchtbar ordentliche Bibliothekarin - die alljährlich ein Konzert von Edith Piaf besucht, weil diese ihrem Vater, Widerstandskämpfer bei der französischen resistance, das Leben gerettet hat - und ein träumendes Kindermädchen. Sie alle erzählen uns ihre Geschichte – und von ihren prägenden Begegnungen mit den weiblichen Stars. *„Glück besteht aus zwei unvollkommenen menschlichen Wesen, die sich ihr Glück nicht kaputt machen lassen, durch das, was sie am anderen unerträglich finden."*

In der ergreifenden Inszenierung von Annalena Köhne verzaubert Magdalena Köchl das Publikum durch ihre fulminante Stimme und ihr feinfühliges Spiel. Dabei wird sie vom renommierten Arrangeur, Komponisten und Musiker Roli Wesp in virtuosen Interpretationen der Lieder am Klavier begleitet.

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1012

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

ÜBER THEATER CHRONOS - VEREIN FÜR GEGENWARTSKULTUR, THEATER UND KOMISCHE KUNST

Magdalena Köchl
Ausbildung am renommierten Neighborhood Playhouse, New York, steht seit März 2025 in der Produktion *„Prima Facie“* als Schauspielerin auf der Bühne in gefeierten Vorstellungen, die zumeist mit standing ovations des gesamten Publikums enden. Sie ist auch eine leidenschaftliche, berührende Sängerin mit einer *„unglaublich schönen Stimme, die einem Gänsehaut beschert“* (Ö-Ticket Fanreport)

Pressestimmen zu Magdalena Köchl in Prima Facie
"Überragende schauspielerische Leistung fesselt von der ersten Minute." (Salzburger Nachrichten)
"Standing ovations von einem zutiefst bewegten Publikum ..." (dz salzburg)

Zuschauer:innenstimmen zu Magdalena Köchl in Prima Facie
"Großartige Schauspielerin. …überwältigende Präsenz wird viele Menschen berühren. Hochachtung für ihren Mut, dieses Stück als junge Frau ausgewählt zu haben." (Zuschauerin)
"Bin sehr beeindruckt, das ist ein Glanzpunkt der Freien Theaterszene seit langem!" (Theatermacher Sbg.)
"Schauspielerin und Stück einfach großartig – es war ein Wechselbad von Emotionen. Wir sind noch ganz geflasht! Es gab natürlich standing ovations, wir sind total begeistert." (Zuschauerin)

Mehr Information unter www.theater-chronos.com/

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

SPEZIAL | WORKSHOP

CORNELIA FISCHBERGER
IMPROVISATIONSTHEATER WORKSHOP
MIT FREUDE SCHEITERN - DIE MAGIE DES AUGENBLICKS!

ZU SEHEN AM: **13.12.**2026

SPIELDAUER ca. 180 min
PAUSE keine



Foto © @zuparino

ÜBER DAS STÜCK

In vier thematischen Einheiten - Grundlagen, Charaktere, Storytelling, Beziehungen - tauchen wir ein in die Welt des Improvisierens. Durch einfache Spiele & Übungen entfachen wir die Phantasie in uns, entdecken noch nie dagewesene Charaktere & Geschichten und in manch magischen Momenten gelingt uns dabei ein furchtloser Sprung aus unserer Komfortzone.

Und während kurze Szenen & doch ganze Welten entstehen, ist das große Ziel, bei allem grandios und freudvoll zu scheitern!

Anmeldung bitte direkt an corneliaaa@gmx.net

Kosten €50 pro Einheit | € 40 ermäßigt
€ 170 für alle 4 Einheiten | €140 ermäßigt

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1044

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

MUSIK I KABARETT

SCHNÖDE BESCHERUNG 2026

EDI JÄGER & "THE GODFATHERS OF ADVENT": PHILIPP KOPMAJER, ALEX MEIK UND STEFAN SCHUBERT

KABARETT + ROCK + POP + SWEET CHRISTKINDLEIN SONGS
VOM ALLSTAR-KARTELL DES ORGANISIERTEN FROHLOCKENS

ZU SEHEN AB: **15.12.**2026



Foto © Anna Reisinger

ÜBER DAS STÜCK

Alex Meik (bass) alias *„Don Lametta"* und Stefano Schubert (git), besser bekannt als *„Der Sizilianer"*, quälen ihre Opfer stundenlang mit straff gespannten Metallschnüren. Philipp Kopmajer (drums) *„Al Mascarpone"*, der Schläger mit der Engelsstimme und der Pate Signore Edmondo Jäger *„Il cacciatore"*, ein Prediger im Auftrag des Herrn: Besinnt euch!!
Das Allstar-Quartett verkündet frohe und andere Botschaften und erquicket eure müden Konsumentenherzen: Seid friedlich, fröhlich und fantastisch.

"bitte ich brauch unbedingt noch 7 Karten sonst hat Weihnachten keinen Sinn ..." (Besucher an der Abendkasse)
"Best ever!!!! Wir waren schon das 5. Mal bei der Schnöden Bescherung und wenn wir könnten würden wir gleich für nächstes Jahr reservieren! Supertolles Adventspektaktel !!!!" (Ö-Ticket Fan Report)

Pressefotos unter **http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1025**

ÜBER EDI JÄGER

„komisch und bewegend … ein grandioser Schauspieler", so beschreibt die renommierte "Frankfurter Allgemeine Zeitung" (FAZ) den Bühnenkünstler Edi Jäger. Er ist Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker mit Engagements an den hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum. Er wirkte bisher in über 60 Theaterproduktionen mit. Ob ernste oder komische Rollen im Ensemble, als One Man Show oder in Kabaretts, in literarische Programmen mit klassischen und Rockmusikern, ob ihm TV und Kino, immer gilt, was der ORF über ihn sagte: *„eine Entdeckung: Jäger fesselt nachhaltig und intensiv mit der Souveränität einer ganz großen Begabung…"*.

Link zum Künstler
http://www.edijaeger.at

ÜBER PHILIPP KOPMAJER

Der in Schladming geborene und in Graz lebende Schlagzeuger und Percussionist Philipp Kopmajer begann seine Künstlerlaufbahn mit frühen internationalen Wettbewerbserfolgen, denen bald rege Konzerttätigkeit folgte. Er studierte an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz und absolvierte 2009 das Masterstudium für Gesangs und Instrumentalpädagogik. Seine künstlerische Ausbildung perfektionierte er zudem durch Jazz Meisterkurse bei Efrain Toro, Jeff Hamilton, Terry-Lyne

Carrington, Joe Porcaro.

Philipp Kopmajer trat bei zahlreichen Festivals wie dem Nine Gates Festival (Peking), European Jazznights Oslo, Veneto Jazz Festival, South Florida Jazz oder dem Jazz Festival Athens auf. Unter anderem musizierte er mit Musikern wie James Morrison (AUS), Philip Catherine (B), Randy Brecker (USA), Johnny Griffin (USA).

Neben einer regen Konzerttätigkeit wirkt Philipp Kopmajer auch als Schlagzeugpädagoge, gibt Meisterkurse bei *„JazzTulln“*, *„Jazz is Back“* (Kroatien) und beim diesjährigen Studio Percussion Camp in Ossiach.

Link zum Künstler
https://www.kopmajer.com/

ÜBER ALEX MEIK

Klassisches Studium in Salzburg, Graz (Expositur Oberschützen) und Wien, 1985 - 1996 Jazzstudium bei Adelhard Roidinger in Linz, 1997 - 2003

Konzerte, Tourneen:
Bob Mintzer, Ray Anderson, Randy Brecker, James Morrison, Ray Charles, Bobby Shew, Benjamin Schmid, Harry Stojka, Tony Momrelle, Rob McConnell, Bill Watrous, Andy Middleton, Hans Söllner, Rudi Wilfer, Hermann Linecker, Harry Ahamer, Heinz v.Hermann, Lee Harper, Ines Reiger, Joja Wendt, Karen Edwards, Emil Spanyi, Rudi Berger, Flip Philip, Bumi Fian

Workshops:
Aladar Pege, Peter Herbert, Decebal Badila

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

KABARETT

HADER ON ICE
JOSEF HADER
DAS NEUE KABARETT MIT JOSEF HADER

ZU SEHEN AM: **18.12.**2026

REGIE Petra Dobetsberger



Foto © **www.lukasbeck.com**

ÜBER DAS STÜCK

„Immer is irgendwas. Entweder die Fiaß schlafen mir ein. Oder sie jucken. Dann krieg i wieder ka Luft, wenn i schneller geh. Oder i hab an Schweißausbruch. Dann friert mich wieder. Das Essen schmeckt mir nimmer, der Sex ist fad, die Hosen sind z'eng. Was is das bitte? – Des muss alles dieser Klimawandel sein, oder? Temperaturen hat's im Sommer wie in den Tropen! Dadurch gibt's auf einmal diese riesigen Insekten! Die hat's doch früher net geb'n! Wenn die dich stechen, kriegst einen Dippel, der geht monatelang net weg! Wahrscheinlich san die alle gentechnisch verändert. Und die Pflanzen! Die werd'n jetzt auch schon deppert. Die spinnen, die Pflanzen! Die wachsen jetzt alles zua! Seit i nimmer aus'n Haus geh. Meine Theorie is, die Pflanzen woll'n die Herrschaft über den Planeten zurück. Die sind alle miteinander unterirdisch verbunden über ihre Wurzeln. Weltweit! Die Pflanzen hab'n einen geheimen Plan. Sie wollen die totale Zerstörung der abendländischen Kultur und des österreichischen Volks-Rock'n' Roll. Das soll alles ersetzt werden durch äh Photosynthese."

Pressefotos unter **http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#702**

ÜBER JOSEF HADER

Josef Hader wuchs in Nöchling in Niederösterreich auf. 1982 schrieb er sein erstes Kabarettprogramm "Fort Geschritten". Sein zweites Programm "Der Witzableiter und das Feuer", wofür er den internationalen Kabarettpreis "Salzburger Stier" erhielt, folgte drei Jahre später. Es folgten zwei weitere Programme, "Biagn oder Brechen" (1988) und "Bunter Abend" (1990).

1991 schrieb er mit Alfred Dorfer das tragikomische Stück "Indien", das dann zwei Jahre später unter der Regie von Paul Harather verfilmt wurde. Mit den Programmen *„Im Keller"* und *„Privat"* entwickelte er das Kabarett zu einer Art Erzählung oder Monolog weiter. Beim Monolog wird die Publikumszuwendung eines Künstlers noch mehr erhöht, da er den Zusehern nicht mehr als Darsteller gegenübertritt. Er übernimmt die Funktion eines neutralen Erzählers, womit sich kein Gesprächspartner nachweisen lässt, und sich das Publikum automatisch angesprochen fühlt. Josef Hader war es, der diese Form des Kabaretts bei seinem Programm *„Privat"* verwendete. Er sitzt einfach da, und erzählt aus seinem Leben. Von Geburt an. In seinem Programm "Hader muss weg" verschwinden nun die Grenzen zwischen Schauspiel und Kabarett und Hader spielt insgesamt sieben Figuren auf der Bühne.

Kabarett-Programme und Theaterstücke
* 1982 - "Fort Geschritten"
* 1985 - "Der Witzableiter und das Feuer"
* 1986 - "Im milden Westen"

* 1987 - "Tausche Witze gegen Geld"
* 1988 - "Biagn oder Brechen"
* 1990 - "Bunter Abend"
* 1991 - "Indien" (mit Alfred Dorfer)
* 1993 - "Im Keller"
* 1994 - "Privat" (mit über 350.000 Zuschauern das meistgesehene Kabarettprogramm in Österreich)
* 1997 - "Hader spielt Hader" (eine Zusammenstellung von Highlights aus vorangegangenen Programmen)
* 2004 - "Hader muss weg"

Filme
* 1992 - "Cappuccino Melange" (Regie: Paul Harather)
* 1993 - "Indien" (Hauptrolle; weitere Schauspieler: Alfred Dorfer, Karl Markovics, Wolfgang Böck)
* 2000 - "Geboren in Absurdistan"
* 2000 - "Der Überfall" (Bronzener Leopard beim Schweizer Filmfestival in Locarno gemeinsam mit den beiden anderen Hauptdarstellern Roland Düringer und Joachim Bissmeier)
* 2000 - "Komm, süßer Tod" Buchverfilmung nach Wolf Haas- Romy für den "Film des Jahres 2000"), mit Nina Proll, Thriller
* 2000 - "Gelbe Kirschen" (Regie: Leopold Lummerstorfer)
* 2002 - "Blue Moon" (Buch und Regie: Andrea Maria Dusl - Großer Preis für den besten österreichischen Film Diagonale 2003)
* 2004 - "Silentium" (Drehbuchmitarbeit und Hauptdarsteller, Buchverfilmung nach Wolf Haas, Thriller
* 2004 - "c(r)ook"
* 2006 - "Heaven" (Hauptdarsteller) Kurzfilm, 8x45
* 2007 - "Jagdhunde" (Regie: Ann-Kristin Reyels)
* 2008 - "Der Knochenmann" (Hauptdarsteller) Buchverfilmung nach Wolf Haas, Thriller

Auszeichnungen
* 1985 - Salzburger Stier
* 1986 - Österreichischer Kleinkunstpreis Förderpreis
* 1990 - Deutscher Kleinkunstpreis in der Kategorie Kleinkunst
* 1992 - Österreichischer Kleinkunstpreis Hauptpreis gemeinsam mit Alfred Dorfer für "Indien"
* 1993 - Deutscher Kabarettpreis Hauptpreis
* 1993 - Förderpreis zur Kainz-Medaille der Stadt Wien für das Programm "Im Keller"
* 1999 - Nestroy-Ring
* 2000 - Romy für "Komm, süßer Tod"

YouTube-Videos unter: www.youtube.de/watch?v=TAEwQmDqbjI

Mehr Information unter www.hader.at

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER

THEATER CHRONOS
PRIMA FACIE*
THEATERSTÜCK VON SUZIE MILLER

ZU SEHEN AM: **27.12.**2026

VON Suzie Miller
REGIE Leonard Dick
MIT Magdalena Köchl
MUSIK Anna Buchegger **BÜHNE** Milena Keller
KOSTÜME Celine Walentowski
DRAMATURGIE Cosima Schubert
PRODUKTION Theater Chronos Salzburg
Sophie Fröhlich & Helene Fröhlich (Marketing) | Edi Jäger (Assistenz)
SPIELDAUER ca. 85 min
PAUSE keine



Foto © Erika Mayer - Chronos

ÜBER DAS STÜCK
Australian Writers' Guild Award 2020 / Olivier Awards 2023

Ein weltweit gefeierter, mehrfach preisgekrönter Theatererfolg - Suzie Millers mitreißender Monolog über Macht, Gerechtigkeit und die Grenzen des Systems. Eine junge Anwältin, die das Gesetz verteidigt - bis es sie im Stich lässt. Von der Verteidigerin zur Anklägerin. Ein Stück das nachhallt.

„Ich weiß nur, irgendwo. Irgendwann. Irgendwie. Irgendwas muss sich ändern."

Entgegen aller Umstände wird aus dem Arbeiterkind Tessa Ensler eine erfolgreiche Strafverteidigerin, die unter anderem Männer vertritt, die wegen sexueller Übergriffe vor Gericht stehen. Sie glaubt an das Gesetz, glaubt an das Rechtssystem und verficht die Unschuldsvermutung. In dubio pro reo. Im Zweifel für den Angeklagten.
Dann passiert etwas, was alles, woran sie glaubte, zusammenbrechen lässt. Sie wird zum Opfer. Von der Verteidigerin zur Anklägerin. Sie muss am eigenen Leib erfahren, dass die weibliche Erfahrung sexueller Gewalt nicht in das männlich geprägte Justizsystem passt.
Der Täter ist ihr Arbeitskollege Julian, mit dem Tessa sich auf eine Büroaffäre eingelassen hat. Bei einem gemeinsamen Abend in Tessas Wohnung kommt es zum sexuellen Übergriff, sie flüchtet aus dem Gebäude und erstattet Anzeige, obwohl ihre Chancen vor Gericht zu gewinnen klein sind. Die Prima-Facie-Beweise, also *„Anscheinsbeweise"*, sprechen gegen sie. Doch sie entscheidet sich, zu kämpfen.
Es ist eine Anklage an uns alle. An ein Justizsystem, das von Männern, für Männer geschaffen wurde.

„Es steht so viel auf dem Spiel: mein Privatleben, Freunde, die Familie. Meine Karriere. Alles, einfach alles. Das macht mir Angst."

Jahrelang, seit ihrem Jurastudium, hatte die Autorin Suzie Miller die Idee zu PRIMA FACIE*. Aber verwirklichen ließ sie sich erst vor dem Hintergrund der seit 2017 weltweiten #MeToo-Bewegung. Das Stück schlägt eine Brücke zwischen Kunst und sozialem Wandel. Denn noch immer zieht die Anzeige eines sexuellen Verbrechens die Teilnahme an allen Gerichtsterminen nach sich: das Erscheinen bei der Anklage, das Kreuzverhör sowie die öffentliche Berichterstattung in den Medien – was außerordentlichen Mut erfordert. Und der Prozess der Aufarbeitung ist lang und verlangt großes Vertrauen in die Gerechtigkeit des Rechtssystems. Aber verdient dieses System das Vertrauen überhaupt? Oder bringt es Opfer von sexualisierten Übergriffen weiterhin dazu, lieber zu schweigen? Wie kann, wie muss sich die Gesellschaft weiterentwickeln, um diesen Bereich zu reformieren?

Suzie Millers aufwühlender Monolog wurde 2019 in Sydney, Australien, uraufgeführt. Am National Theatre in London sahen mehr als 300.000 Zuschauer*innen das Theaterstück live im Kino durch die Ausstrahlung des National Theatres. Ausgezeichnet mit dem Australian Writers' Guild Award 2020, dem David Williamson Award 2020 und dem Olivier Award 2023.

*Prima Facie: juristischer Fachausdruck für *„Anscheinsbeweis“*, *„bis auf Widerruf“*

"Großartige Schauspielerin. …überwältigende Präsenz wird viele Menschen berühren. Hochachtung für ihren Mut, dieses Stück als junge Frau ausgewählt zu haben." (Zuschauerin)
"Bin sehr beeindruckt, das ist ein Glanzpunkt der Freien Theaterszene seit langem!" (Theatermacher Sbg.)

Mehr Information zum Stück unter: **www.theater-chronos.com/**

Pressefotos unter **http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#908**

Über Theater Chronos Salzburg

SCHAUSPIEL • Magdalena Köchl
Magdalena Köchl ist eine Salzburger Schauspielerin und Sängerin, die nach ihrer Schauspielausbildung in New York City nun zwischen Berlin und Salzburg lebt. Nach einem Sommer am Filmset in Wien ist sie im Dezember 24 in der neuen TV-Filmreihe 'Die Liesl von der Post' zu sehen. Sie wirkte in einem Dutzend Theaterproduktionen mit, sowie diversen Gesangsprojekten (Crossover Gesang + Theater) und hat 2023 sehr erfolgreich ein internationales Anton Tschechow-Theaterprojekt in Kooperation mit Künstler*innen aus Schweden und den USA realisiert. (inkl. Tournee durch vier europäische Länder und über 15 Theater). Derzeit steckt sie intensiv in den Vorbereitungen für ihre dritte eigene Theaterproduktion 'Prima Facie', ein weltweit gefeiertes Solo Theaterstück, mit dem sie im März 25 in Salzburg Premiere feiern wird und danach, wie mit ihren anderen Theaterproduktionen, weitere Stopps in Österreich und Deutschland einlegt.

REGIE • Leonard Dick
Leonard Dick ist Schauspieler, Regisseur und Autor. Während seines Schauspielstudiums an der Theaterakademie August Everding in München spielte er u.a. an den Münchner Kammerspielen, am Residenztheater und Burgtheater. Für seine erste Regiearbeit *„Bent- Rosa Winkel“* wurde er damals mit dem 2. Preis der Jury beim Spoleto Festival ausgezeichnet. Momentan ist er Teil des Schauspielensembles am Badischen Staatstheater Karlsruhe und arbeitet parallel als Regisseur an diversen Theatern in Deutschland (Schauspiel Hannover, Rheinisches Landestheater Neuss und Theater Konstanz). Für seine Regiearbeit innerhalb seines Theaterkollektivs Doris Crea, wurde er 2024 mit der Inszenierung *„Landsfrau“* zum Plug & Play Festival für junge Regie am Staatstheater Mainz eingeladen.

MUSIK • Anna Buchegger
Bereits lange vor ihrem Gesangsstudium in Wien tritt Anna Buchegger fortlaufend mit diversen Bands in ganz Österreich auf und tourt nach ihrem Sieg bei Starmania, nun selbstständig mit ihrem ersten Album ‚Windschatten'. Sie wächst auf einem kleinen Bauernhof im Salzburger Innergebirge auf, wodurch sie früh mit alpenländischer Volksmusik in Berührung kommt, die ihr erstes Album stark prägt.

DRAMATURGIE • Cosima Schubert
Die gebürtige Salzburgerin sammelte bereits während ihres Studiums in Wien, am Burgtheater oder den Salzburger Festspielen Regie sowie Dramaturgie Erfahrungen, bevor sie 2022 fester Bestandteil des Badischen Staatstheaters Karlsruhe wurde. Nun kehrt sie in ihrer zweiten freien Produktion als Dramaturgin erneut nach Salzburg zurück.

KOSTÜM • Celine Walentowski
Celine Walentowski, ist gelernte Modedesignerin und Maßschneiderin. Nach verschiedenen Kostümassistenzen bei Film- und Fernsehproduktionen arbeitete Sie seit der Spielzeit 21/22 als Produktionsleitung der Kostümabteilung des Badischen Staatstheaters Karlsruhe. In dieser Zeit machte sie unter anderem Kostümbilder im Schauspiel, der Oper und der freien Szene. 2025 wird sie für die Musical Produktion Disney "Der Glöckner von Notre Dame" die Atelierleitung der Thunerseespiele übernehmen.

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

BÜHNE • Milena Keller
Milena Keller begann ihre Karriere als Hospitantin am Grillo Theater Essen. In den Jahren danach prägte sie als feste Ausstattungsassistentin am Schauspiel Essen und am Stadttheater Ingolstadt vielseitige Theater-Formate und Projekte. Darunter das Klassenzimmerstück *„Das ist Esther“* (Regie: Chiara Hunski), das Live-Stream-Format *„LatheNightDings“* sowie das futuristische Storytelling-Labor *„Sukzession“*. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Möbeltischlerin und ist seit der Spielzeit 23/24 als freie Bühnen- und Kostümbildnerin tätig. Weitere Arbeiten führten sie ans Theater Pforzheim, an die Vereinigten Bühnen Krefeld Mönchengladbach und an das Düsseldorfer Schauspielhaus.

Mehr Information unter www.theater-chronos.com

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

FÜR JUNGES PUBLIKUM | KINDERTHEATER

THEATER DER MITTE

PRINZESSIN MARA UND DIE GESCHICHTE DER GESCHICHTEN

PUPPENTHEATER MIT SCHAUSPIEL UND LIVE-MUSIK
URAUFFÜHRUNG

ZU SEHEN AM: **27.12.**2026

VON Ben Blaikner **REGIE** Ben Blaikner
MIT Bina Blumencron, Tom Reif, Anna Travaglia
KOMPONIST Tom Reif und Ben Blaikner
BÜHNE Hannes Öhlböck **PRODUKTION** Theater der Mitte
BÜHNENMALEREI Victoria Diaz Varas, **ARRANGEMENT** Tom Reif **ALTERSEMPFEHLUNG AB** 4 **JAHREN**
SPIELDAUER ca. 50 min
PAUSE keine



Foto © Benjamin Blaikner

ÜBER DAS STÜCK

Prinzessin Mara liebt Geschichten über alles - so sehr, dass ihre Eltern bald ratlos sind. In ihrer Not rufen sie einen großen Erzählwettbewerb im Palast aus: Wer die beste Geschichte erzählt, erhält das magische Amulett der Königin als Preis.

Unter den Teilnehmenden befindet sich ein junger Mann mit grünem Mantel. Mara ist von seiner Erzählkunst fasziniert, doch als die Geschichte am Spannendsten ist, bricht er ab. Als sie ihn bittet, weiterzuerzählen, verlangt er das Amulett. Mara stellt die Bedingung: Das Amulett bekommt er erst, wenn er die Geschichte beendet. Der Mann öffnet daraufhin seinen Mantel und bittet Mara, zu ihm zu kommen. Er hüllt sie darin ein, dreht sich dreimal und verschwindet mit ihr in sein Reich: das Reich des Magiers.

Allein in einer fremden Welt muss Mara ihren Weg nach Hause finden. Auf der Reise schließt sie Freundschaft mit der warmherzigen Frieda und den gutmütigen Riesen-Zwillingen Alois und Belois, befreit ein verzaubertes Schwein mit einem Horn auf der Stirn und meistert Prüfungen, die Mut und Einfallsreichtum verlangen. Auch ihr sprechender Kater Frederick, der eine große Warze auf der Nase hat, erweist sich als unverzichtbarer Begleiter und hilft ihr in den entscheidenden Momenten.

Ein liebevolles Märchen mit Live-Musik für die ganze Familie.

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=EbAZvs557fY Trailer - Prinzessin Mara und die Geschichte der Geschichten und https://www.youtube.com/watch?v=DvVmCLnB4wI Hörspiel - Prinzessin Mara und die Geschichte der Geschichten
Mehr Information zum Stück unter: www.theater-der-mitte.at/prinzessinmara
Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#939

ÜBER THEATER DER MITTE

Das Theater der Mitte experimentiert mit Ideen und Traditionen, mit Genres und Sparten, ohne sich dabei selbst aus den Augen zu verlieren. Es ist ein lustvolles Miteinander, eine kreative Symbiose, die aus dem starren Theaterkorsett ausbricht und die Theaterszene mit neuen, innovativen Projekten und ästhetischen Formen bereichert.

Mehr Information unter www.theaterdermitte.at

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

MUSIK

DIE CLEMPANEI
GEORG CLEMENTI & OSSY PARDELLER
TRANSALPINE CHANSONS

ZU SEHEN AM: **28.12.**2026



Foto © Leo Fellinger

ÜBER DAS STÜCK

Georg Clementi & Ossy Pardeller schlagen mit ihrer Musik eine große Brücke für Feinschmecker vom Gardasee über Bozen und die Dolomiten nach Salzburg bis in die Großstädte nach Wien, Berlin und Hamburg*.
Hier wird nicht in der musikalischen Alltagsküche gekocht. Die Hauptzutaten ihrer eigenwilligen Chansons sind die poetischen Texte des preisgekrönten Zeitlieder-Machers Clementi und die originellen Gitarrenarrangements des Ausnahmegitarristen Pardeller. Als Beilage gibt es zweistimmigen Gesang. Und da sich die beiden auch in der Theaterwelt zuhause fühlen, werden ihre Lieder mal mit schönem Drama und mal mit tiefsinnigem Humor gewürzt.

Thematisch lassen sich Georg Clementis Texte schwer eingrenzen. Es gibt keinen Sachverhalt und sei er noch so politisch, dem er nicht Poesie abtrotzen kann und keine Liebesgeschichte erzählt er so ironielos, dass man nicht darüber lächeln könnte, egal ob sie auf Hochdeutsch, auf Italienisch oder im Südtiroler Dialekt daherkommt.
Auch musikalisch spricht das Duo eine sehr vielseitige Sprache. Ossy Pardeller erfindet mit seinen Gitarren erstaunliche Klangwelten und die beiden erschaffen mit einfachsten Mitteln dramatisch schöne Liedern. Die erinnern manchmal an Element of Crime und manchmal an Reinhard Mey. Und zwischendurch tritt Herman van Veen und der Chor von Ronja Räubertochter auf und Hubert von Goisern singt Lieder von Jaques Brel. Dabei gehen Clementi und Pardeller mit Coversongs sehr spärlich um. Aber manchmal servieren sie einen von Leonard Cohen, den sie neu arrangieren und ins Deutsche übertragen.

So kocht die Clempanei einen jeden Bauer ein, der nicht frisst, war er nicht kennt, und Georgs Mutter (Gott hab sie selig) würde ihm zurufen: *„Des konn net schlecht sein, isch lei guats Zeug drin“*.

*Gardasee = Sehnsuchtsort
Bozen = Georgs und Ossys Geburtsort
Dolomiten = Sehnsuchtsort
Salzburg = Georgs Wahlheimat
Wien = Ossys Lebenszentrum
Hamburg und Berlin = Inspirationsorte

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=74Mv6XY-57U Trailer zum Stück
Mehr Information zum Stück unter: www.clempanei.at
Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#744

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

ÜBER GEORG CLEMENTI & OSSY PARDELLER

Georg Clementi ist am Tag der Mondlandung in Bozen geboren. Er machte schon in sehr jungen Jahren Karriere als Liedermacher und arbeitet heute in Salzburg auch als Schauspieler (Landestheater) und Regisseur (Salzburger Straßentheater). Im kleinen theater spielte er zuletzt mit Anita Köchel und Edi Jäger *„Die Wunderübung“*. Mehrfach wurde er für seine Lieder ausgezeichnet. 2012 gewinnt er den Publikumspreis und den 1. Jurypreis beim *„Troubadour“* in Stuttgart sowie Silber beim Potsdamer Chanson-Festival. Immer wieder landen seine Songs auf der deutschen Liederbestenliste und Mirjam Jessa erklärt seine CD *„Zeitlieder“* auf Ö1 zur *„Entdeckung des Jahres„. Beim Liederfest in Hoyerswerda gewinnt er auf Anhieb den 1. Publikumspreis und den 2. Preis der Jury – die Hoyschrecke. Zusammen mit Harald Martenstein, dem Star-Kolumnisten des ZEIT-Magazins, tourt er mit dem Programm "Martenstein liest & Clementi singt". Mit dem Gitarristen Ossy Pardeller hat er "Die Clempanei" gegründet und präsentiert transalpine Chansons. Gerd Heger, der „Monsieur Chanson“* des Saarländischen Rundfunks sagt über Georg Clementi: *„Im deutschen Chanson gibt es derzeit wenig bessere Sachen.“*

Mehr über Georgs Schauspiel- und Regiearbeit: **https://www.clementi.de/**

Ossy Pardeller studierte fünf Jahre klassische Gitarre in Bozen und Innsbruck, lebte sich zwei Jahre in Sevilla in den Flamenco ein, komponierte für über 80 Theaterproduktionen und konzertierte zahlreich mit verschiedenen Partner/innen. Das Komponieren erlernte er bei Carlo Domeniconi in Berlin. Seit 25 Jahren vermittelt er Gitarrist/innen Freude und Können. Seine Miniaturen für Gitarre sind bei Dux Edition erschienen. Mit Georg Clementi verbindet ihn eine jahrzehntelange Freundschaft und Zusammenarbeit.

Mehr über Ossy: **http://www.ossypardeller.com/**

kleines **theater**
HAUS DER FREIEN SZENE

THEATER

THEATER DER MITTE
WOYZECK
EINE FREAKSHOW

ZU SEHEN AM: **29.12.**2026

VON Georg Büchner
REGIE Ben Blaikner
MIT Max Pfnür (Schauspiel und Textfassung)
MUSIK Ben Blaikner
BÜHNE Hannes Öhlböck
KOSTÜME Franziska Krug
PRODUKTION Theater der Mitte
SPIELDAUER ca. 95 min
PAUSE keine



Foto © Benjamin Blaikner

ÜBER DAS STÜCK

Treten Sie näher! Ein greller Zirkus lädt ein. Nicht die Deformierten bringen hier zum Schaudern. Im Zerrspiegel der Eitelkeiten entlarven sich die Rechtschaffenen – der joviale Vorgesetzte, die kalte Wissenschaft, der gnadenlose Nebenbuhler.

Der einfache Soldat Woyzeck sucht seinen Platz in diesem Reigen – desillusioniert, erniedrigt, verspottet. Als seine Beziehung zu Marie zerbricht, nimmt das blutige Schicksal seinen Lauf.

Max Pfnür spielt in Büchners Klassiker alle Rollen – eine moderne Adaption voller greller Farben, skurrilem Humor, berührender Tiefe und bewegender Live-Musik.

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=4AMaONXV1oY Woyzeck - Trailer
Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#1002

ÜBER THEATER DER MITTE

Das Theater der Mitte experimentiert mit Ideen und Traditionen, mit Genres und Sparten, ohne sich dabei selbst aus den Augen zu verlieren. Es ist ein lustvolles Miteinander, eine kreative Symbiose, die aus dem starren Theaterkorsett ausbricht und die Theaterszene mit neuen, innovativen Projekten und ästhetischen Formen bereichert.

Mehr Information unter www.theaterdermitte.at

kleines theater
HAUS DER FREIEN SZENE

MUSIK I KABARETT

WOS SOGGA?
BLAIKNER & BAND
NEUE HITS & ALTE HADERN, MUSIKKABARETT

ZU SEHEN AM: **31.12.**2026

SPIELDAUER ca. 120 min
PAUSE nach ca. 60 min



Foto © Johanna Weber

ÜBER DAS STÜCK

"Blaikner schafft es, rustikalen Schmäh mit hellem Intellekt und klarer politischer Positionierung zu verbinden. Ergebnis: Ein äußerst kurzweiliger Abend." (Salzburger Nachrichten)

"Kluge Wortspiele, witzige Sprüche, originelle Geschichten und tolle Musik. Peter Blaikner, wie ihn sein Publikum kennt und liebt." (Dorfzeitung)

Pressefotos unter http://www.kleinestheater.at/service/presse/fotos/#947

ÜBER PETER BLAIKNER

Peter Blaikner wurde 1954 in Zell am See (Österreich) geboren. Er studierte Germanistik und Romanistik in Salzburg, war anschließend zwei Jahre Lektor an der Universität von Poitiers (Frankreich) und lebt seither als Autor, Liedermacher und Kabarettist in Salzburg. Er begann als Liedermacher und Übersetzer der Lieder des Franzosen Georges Brassens, spielt Chanson- und Kabarettprogramme, schreibt Lyrik, Geschichten, Theaterstücke, Musicals (u.a. "Schwejk" mit Konstantin Wecker). Das Buch "Aus dem Innergebirg" ist ein Bestseller in seiner Pinzgauer Heimat. Seine Kindermusicals (Musik: Cosi M. Goehlert) sind weit über die Grenzen hinaus bekannt, werden mit großem Erfolg aufgeführt und erreichten bisher übermit über einer Million Theaterbesucher und Theaterbesucherinnen im deutschsprachigen Raum ("Ritter Kamenbert", "Das Hausgeisterhaus", "Alex, die Piratenratte", "Astromaxx, der Sternfahrer", "Pommes Fritz und Margarita"). 2005 erhielt er den Rauriser Förderpreis für Literatur für sein Romanmanuskript "Die Verteidigung des Sommers", eine Geschichte über den ersten Bauernaufstand im Land Salzburg (1462).

Peter Blaikner ist immer eigene Wege gegangen, individuell und in keine Kategorie einzuordnen, er hat den Schalk im Nacken und ein paar Träume vor den Augen. Jammerer sind ihm suspekt, starre Systeme lehnt er ab, seine Befreiung ist das Lachen. Die Figuren seiner Theaterstücke fordern zum Lachen heraus, und selbst wenn sie böse sind, sind sie nur lächerlich. Er spielt mit den Wörtern und Tönen, singt und schreibt über die Freiheit, jederzeit zu neuen Horizonten aufbrechen zu können, über das Unvorhergesehene, über das größte Abenteuer, das Leben selbst.

Mehr Information unter www.blaikner.at

KLEINES THEATER
5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinestheater.at
KARTEN-EMAIL: karten@kleinestheater.at • ONLINE: www.kleinestheater.at/programm/spielplan
KARTEN-TEL.: +43 (0)662 872154 (MO-DO von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)